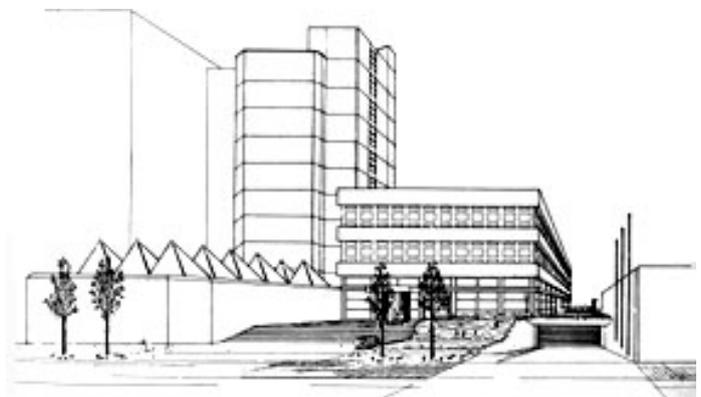


 **Institut für  
Zeitgeschichte**  
M ü n c h e n - B e r l i n

- Archiv -  
Findmittel online



Bestand: Thorwald

**Thorwald, Jürgen**

Institut für Zeitgeschichte  
Archiv

Bestand: ZS/A-2  
ZS/A-3 u.a.

Thorwald, Jürgen. Schriftsteller.  
Arbeitsunterlagen (ZS u. Korr.),  
ca. 1948 - 1952.

Thorwald-Material

.....  
**Jürgen Thorwald** (Pseudonym für Heinz Bongartz), geb. 1916,  
vor 1940 Mitarbeiter von "Das Reich", von 1948 - 51 von "Christ  
und Welt", anschließend freier Schriftsteller.

Das IfZ erhielt 1954 von Jürgen Thorwald Arbeitsunterlagen von  
folgenden seiner Werke:

- a) "Es begann an der Weichsel" u. "Das Ende an der Elbe"; (einkändig; Die große Flucht)
- b) "Wen sie verderben wollen" (über die Wlassow-Bewegung).

Die Unterlagen sind unter folgenden Signaturen im Archiv  
abgelegt:

- a) ZS/A - 2 (s. 1. Teil des Repertoriums)
- b) ZS/A - 3 bzw/ versch. ZS-Nummern (s. 2. Teil d. Rep.)

Das Thorwald-Material besteht aus Korrespondenzen und Zeugen-  
schriften.

.....

Die Quellensammlung zum Buch "Die Illusion" wurde von Jürgen Thorwald  
an das Bundesarchiv/Militärarchiv abgegeben (vgl. Arch.Korr. A X/5)

INHALTSVERZEICHNIS: zu a)

Thorwald-Material  
ZS/A-2

18

Name:	Thema:
ZS/A-2/1 ASCHOFF, Josef Spiritual	Das Wirken des Generaloberst EISS Kriegsende 1945.
BERTRAM, Elsbeth	Kriegsende 1945 in OBERREUBEN mit anliegendem Bericht an Frau B. über gleiche Ereignisse.
BERNITZKI	Bericht eines Memelländers: Anschluss an das Reich 23.3.1939 und Kriegsende.
BOECKH, Theodor	Material über PRAG. Ms. zurück.
BOLT, H.L.	DANZIG 1944/45
BRÜNING	Kriegsende in WESTPREUSSEN und POLLEN.
BURCHARDI, Horst	Geschichte des grössten Flüchtlingslagers in LÄNEBEN. Ms. zurück.
BURGUND, Dr.A. Ärztin	Plünderung durch russische Truppen im Kreis GLATE 1945.
BURWICK, Dr.Fritz	Korr. betr. Material "Kampf und Untergang der "BOHNE" und anderer Kriegsschiffe.
CHILL, Kurt Gen.Ltnt.	Kämpfe um ANIENBURG/Ostpr. (nur Korrespondenz).
CLEMENS, A.	Die letzten Kämpfe um BERLIN.
DANDERS, Mathilde	Betreuung auf Flüchtlingsschiff "ROCK" 1945.
DRIEHAUS, Dr.med.W.	Erlebnisbericht eines deutschen Arztes aus dem Jahre 1945 in OSEPOMMEN.
EISMANN, Hans-Georg Oberst a.D.	Korr. betr. HIEBERGRUPPE MICHEL. Ms. zurück.
EITZ, Sybille	Korr. mit Hinweis auf Tagebuchblätter einer Höheren Mädelführerin in OBERSCHLESIEEN.
ZS/A-2/2 FINKEL, Helmut	Untergang der "WILHELM GUSELOFF".
FLIER, Ernst	Kämpfe um ANIENBURG/Ostpr. (Zur Verfügung ge- stellt von der Kreisstelle d. Roten Kreuzes/Hamm)
FRICKE, Inge	Erlebnisse in SCHLESIEEN nach dem Waffenstill- stand. (Mai 1945 - Mai 1946.)
PRODIEN, Dr.Dr.med.	Kriegsende in SCHLESIEEN.

Name:	Thema:
FRÖTSCHER	Endkämpfe im Raume LABOM!
FULLRIEDE, Fritz General	Notizen über Kämpfe um KOLBERG u. Verteidigung der Oker südlich STEPPIN bis GREIFENHAGEN.
FUSS, Dr. Siegfried	Erlebnisse in polnischer Kriegsgefangenschaft Jan. 1945-47. (LITZBARSZTA). Ms. zurück.
GERHARDT, Dr.	Über die Evakuierung in OSTPREUSSEN 1944/45.
GIESE, Johann	Kriegsende 1945 in POMERAN.
GLIEWE, Ramon	Flucht aus OSTPOMERAN.
GREIFENBERG, H.G.v.	Erlebnisse mit den Russen in BERLIN 1945.
GROSCHKE, Hubertus	Heeresgruppe URBAND. (Endkämpfe)
GRUDA, Anton	Vertreibung der OLSALEUTSCHEN.
GÜNTHER, Kurt	Die Kämpfe um EBBING (19.1. - 10.2.1945)
HÄNGEL, General	Über die letzten Lebenstage NIETLS.
HEIDRICH, Hermann	Kriegsende im SUBOTERLAND und SCHLESIEN (LASKAN).
HEINEMANN, Charlotte	Flucht aus der NEUMARK (BÄRGALDE).
HEINRICH, Heinz	Kriegsende in der NEUMARK 1945.
HEYDEMANN, Günther	Flüchtlingstransporte zu Schiff 1945.
HÖLTER, Hermann	Bericht über NIETTL.
HOFFMANN, Werner	Kriegsende UMELGEBIET.
HOTH, Sabine	Bericht über Flucht aus OSTPREUSSEN (Garbeningken/Kreis Lohlau)

ZS/A-2/3

Name:	Thema:
HURST, Bernd	Festung BRESLAU 1945.
JENETT, Rudolf	Verladung von 53.000 DEUTSCHEN.
KARLINSKI, Ida	Zustände in BROMBERG vom Kriegsende bis 1947.
KASCH, Erika	Abschied von SCHEFFNER 24.3.1945.
KELLERMANN, Gerhard	Ende von LIEGNITZ 9.II.1945.
KERSCHIES, Erwin	Ms.zurück. Korr.über Berichte: Die Flucht des Gauleiters Koch u. Als Funker an Bord der "Ostpreußen".
KERWIN, Bruna Oberstleutnant	Die letzten Tage in KÖNIGSBERG. (Nur Korr., Ms. zurück.)
KIEHR, Pfarrer	Erinnerungen an die Januartage 1945 in LIEGNITZ/Ober-Schlesien.
KITZINGER, Karl General d.Fl.	Korr. über Ms.: Gauleiter KOCH.
KÖLLER, Max Georg von	Korr. über Ms.: Flucht von Gauleiter KOCH.
KOHNERT, Dr.Hans	Räumung des WARTENBERG 1945.
KONRAD,Dr.Joachim	Die Einflussnahme der Kirchen auf die Übergabe von BRESLAU im Mai 1945.
KRAUSE, Dr.Max	Kampf um die WARTENBERG 1945.
KRAUSE, Max	Inbesitznahme des Oberschlesischen Industrie- gebietes durch die Russen.
KRETSCHMER, Gerhardt	Kriegsende im Raum LIEGNITZ.
KROEMER-PECORONI, Walter	Korr. über Ms.: Pz.Div."Müncheberg". Ms. zurück
KEßGER, Frau	Aus Thorwald-Material, hektogr. vom Deutschen Roten Kreuz, Kreisstelle Hamm/Westf. zur Ver- fügung gestellt. (KARLINSKI)
KUMM, Dr. Else	Die Russen in LEIGN. (Abschriften aus Briefen)
KUROWSKI-SCHMITZ Dr. Aenne	Berichtigungen zu "Es begann an der Weichsel" betr. Vorgänge beim Kriegsende in DANZIG und betr. Gauleiter FOMSTER.

Name:	Thema:
SA-2/5 LASSEN, F.A.	Korr. mit ergänzenden Angaben zu Ms. über: "Der Kampf um GOTTSCHEWEN 1944 und 1945".
LAU, Otto	Flüchtlingslager in ...
LAUER, Erich	Korr. über Material ... GEBING. Ms. zurück.
LEHMANN, Karl	Behandlung der Deutschen in der TSCHECHOSLOWAKEI 1945.
LEIMBACH, Fritz	Erlebnisse mit einer russischen Offizier im Raum ... Kriegsende 1945.
LINDNER,	Erlebnisse des Volksturnbataillons ... Kriegsende.
MANTRUFFEL, Hasso v. Gen.d.Pz.Tr.	Korr. über ein zu lieferndes Ms.: Die Kämpfe der 3.Pz.Armee in ... Kriegsende 1945.
MARKMANN, P.	Bericht aus ... Kriegsende 1945.
MATZKOWSKI, Hermann	Bericht über Zustände und Vorkommnisse in ... nach der Einnahme durch die Russen 45
MAYER, Helmut	Darstellung über den deutschen Zusammenbruch in ... 1944.
MELLER, F.	Erlebnisbericht eines ... während der russischen Besetzung 1945.
MOOSDORF, Carl-Friedrich	Tragisches Ende weltbekannter Zuchtstätten. Das Schicksal der ostdeutschen Pferdezucht. ...
MORTAG, Johanna	Bericht der stellv. RAD-Führerin des Bezirkes Danzig-Westpreussen: Abtransport des weiblichen Arbeitsdienstes aus ... 1945.
NOACK, Erna	Ereignisse beim Russeneinfall in ... NEUMANN, ... Kreis ...
OSKAR, Prinz von Preussen	Korr. ohne Material.
ZSA-2/6 PERKUN, Fritz	Evakuierung der Bevölkerung in ... 1945.
PETERSEN, Konrad	Die Lage in Stettin vom Sommer 1944 bis 12.3.45. (Adj. d. Gen.Major v. Stülpnagel)
PFEIFFER	Aus Thorwald-Material, hektogr., vom Deutschen Roten Kreuz, Kreisstelle Hamm/Westf. zur Verfügung gestellt. ...

Name:	Thema:
PLETSCHER, Werner	Einwohner von GRAUDENZ widersetzen sich der Evakuierung.
PÜSCHEL, Alice	Kriegsende in POSEN.
RESCHKE, Volker	Kriegsende in BILLAU, dann im GANLAND und auf der LEBBURG.
RICHARZ, Dr.Hugo	Bemerkungen über das Schicksal der NORDLAND-ARMEE.
RITTER, W.	Bemerkungen zum "FALL DER BOMBE"
ROSEN, Erica von	Kriegsende in SCHWETZ a.d.Weichsel.
ROSENEGK, Wilhelm Nickisch von	Ereignisse bei der Besetzung von GLEIWITZ.
ROSSEN, Dr.Hans- Adolf	Brückenkopf KATZEL 1944/45.
ROST	Deutsche Marine in der DANZIGER Bucht.
ROTH, Ludwig	Erlebnisse in tschechischen LZ's. Ms.-zurück.
ZS/A-2/A SAMMER, Friedrich	Luftangriff und Einmarsch der Russen in DRESDEN.
SEIDEL, Theo	Aufzeichnungen über die letzten Tage vor der EVAKUATION.
SCHMÜCKER, Gerhard	Flucht aus dem Warthegau. Führer der SAJ-Gruppe 39.
SCHULZ, Ida	Aus Thorwald-Material, hektogr., vom Deutschen Roten Kreuz, Kreisstelle Hamm/Westf. zur Verfügung gestellt. DANZIG nach der Besetzung.
SCHUSTER, Ernst	Kriegsende in WIESENBRUNNEN.
SCHUSTER, Josef	Greuelthaten der Tschechen in der Gegend von DEUTSCH-BROD. Kriegsende 1945.
SCHWARZ, Anna	Aus Thorwald-Material, hektogr., vom Deutschen Roten Kreuz, Kreisstelle Hamm/Westf. zur Verfügung gestellt. JARIBURG.
STAEMMLER, Dr.K.D.	Luftversorgung BRISLAW's.

Name:	Thema:
THIELMANN, Kurt	1. Die letzten Tage in POMMERN. 2. Der Durchbruch zum Brückenkopf KÖNIGSBERG.
THIEME, Prof.Dr.jur.Kriegsende in DANZIG. Hans	
THOMAS, Wolfram	Schicksal der Stadt GLOGAU 1945/47. Ms. zurück.
TWIEHAUS, Dr.Hans	Die letzten Tage von KÖNIGSBERG.
25/A-2/8 UFFHAUSEN, Dr.Curt	Erlebnisse im Raum WELSEN/GOLDAP 1944/45.
URBAN, Dr.Rudolf	Kriegsende in PRAG 1945.
WAGNER, Dr.Wolfgang	Südosten, Rumänien, Abwehr.
WEBER, Charles	Kämpfe im Raum COTTENHAFEN Frühjahr 1945.
WEGENER, Martin	1. Erich KOCK 2. KÖNIGSBERG im Januar 1945.
WELLER, Manfred	Kämpfe um MARIENBURG 1945.
WELLER	Rückzugskämpfe in OSTPREUSSEN.
WÜLLENWEBER, Karl-Heinz	Ereignisse in OSTPREUSSEN Januar 1945.
ZAHN, von	Bericht über Kriegsende in OSTPREUSSEN und BRESLAU.
ZANKE, A.	Versch.Berichte über Ereignisse in GLOGAU. (Von 1945 - 1946).

Name:	Thema:
BARTZ, Franz	Bericht über die Verhältnisse in SCHLESSEN. (1945)
DIETRICH, Dr. Georg	Deutsche Flüchtlinge in LÄNDEN.
FRIEMEL, Samuel	Nachkriegserlebnisse in RUSSLAND.
CONSIOR	Bericht über die Festung GEBELN.
MÜLLER-HILLEBRAND	Bericht über SCHWELLEN und die Reichsbahn. M.
SCHOLZ	Flüchtlinge in LÄNDEN.
TOEPFER, Max	WIESLAU bis 31.7.1945.
VIKLUND, Daniel	"40.000 Deutsche in der Schule der SCHWEDEN".
o.V.	Die letzten Tage des OKW

A) Verzeichnis der von Jürgen Thorwald übernommenen Aufzeichnungen.

ZS/A-3 u.a. ZS

- 1) ABRIAMOW,  
 ZS/A-3/1 Die Ermordung des Reichskommissars Kube ZS/A-3/1-4
- 2) ADLER,  
 ZS/A-3/1 Die 162. (Turk) Infanterie-Division  
 (Einsatz im Rahmen der 10. Armee) ZS/A-3/1-14
- 3) ARLT, Dr. Fritz Rudolf, SS-Ostufaf ZS 399/
- a) Erfahrungen I, 2-3
  - b) Bandera 4-7
  - c) Bergers Rolle in der Gesamtfrage der Frei-  
willigenverbände, in der Wlassow-Frage im  
besonderen. 8-10
  - d) Die Bemühungen des Generals v. Pannwitz,  
Waffen-SS-Verband zu werden. 11-12
  - e) Die Rolle von Kaltenbrunner, Schellenberg,  
Ohlendorf gegen Wlassow. 13-14
  - f) Die Vertretung der Nationalitäten innerhalb  
des Wlassow-Komitees. 15-16
  - g) Die Besprechung General Schandruk-General  
Wlassow. 17-19
  - h) Divide et impera - oder europäische Neuordnung 20-38
  - i) Das Ende Kaminskis. 39-40
  - j) Die Wahrheit über Kaminskis Tod 41
  - k) Entstehung und Schicksal der 2. Ukrainischen  
Division. 42-43
  - l) Fürsorge für die Ostverbände bzw. deren Ange-  
hörige. 44-45
  - m) General Schandruk in den letzten Kriegsmonaten 11, 1-3
  - n) Historische Voraussetzungen. Die Grundlagen  
der Einstellung der deutschen führenden Krei-  
se zu der Bildung "landeseigener Verbände"  
zu Beginn des Zweiten Weltkrieges. Praktische  
Ansätze zur Bildung "landeseigener Verbände"  
1939/41. 4-26
  - c) Melnik 27-28
  - p) Warum die Brigade Kaminski SS-Verband wurde. 29-30
  - q) Zu Chajum Khan. 31-32
  - r) Zur Entwicklung des kaukasischen Rates. 33.34
  - s) Zur Bildung der Lemberger Regierung. 35
  - t) Zur Entwicklung des Ukrainischen National-  
komitees. 36
  - u) Zur politischen Vertretung der Kosaken. 37
  - v) Zur Entwicklung und Konstruktion der Frei-  
willigen-Leitstelle Ost. 38-40
  - w) zu dem Lettischen Komitee. 41
  - x) Zum Weissruthenischen Komitee. 42-43
- 4) AUTSCH,  
 ZS/A-3/1 Erfahrungen mit Ostfreiwilligen. ZS/A-3/1

- 5) BRÄUTIGAM, Dr. Otto, Ministerialdirigent ZS 400/
- a) Alfred Rosenberg, seine Ostkonzeption und die Begründung des Ostministeriums. I. 1-28
  - b) Als Bevollmächtigter des Ostministeriums bei der Heeresgruppe Süd. 29-38
  - c) Das Gespräch Rosenberg-Bräutigam am 17.7. 1941 icpl 39-44
  - d) Die "Agrarreform" im Osten. 45-54
  - e) Die Frage einer kaukasischen Regierung. II, 1-2
  - f) Die Entstehung der Freiwilligenbewegung. 3
  - g) Ereignisse und Gestalten der deutschen Ostpolitik. 4-17
  - h) Erfahrungen mit den Freiwilligen aus dem russischen Raum im Kampf mit dem Bolschewismus 1941/45. 18-39
  - i) Erlebnisse im Kaukasus. 1942 40-49
  - j) Ergänzungen (Die Ostarbeiterfrage), III, 1-8
  - k) " (Ostministerium, Reichskommissare). 9-23
  - l) Fluktuieren der Ostarbeiter. 24
  - m) Nachtrag zu der Ostarbeiterfrage, erste Konferenz vom 3. Juli 1944. 25
  - n) Organisations- und Personalfragen des Ostministeriums. 26-42
  - o) Richtigstellung zu den Ausführungen des General Köstring. 43-49
  - p) Sauckel, Großaktion Ostarbeiter. 50-64
- 6) BREITNER, Klaus, Major ZS 401
- Brieflicher Bericht vom 18.4.50 über den Aufstand auf Texel.
- 7) CVIKEVIC, George ZS/A31-11
- ZS/A-3/A Erlebnisse in Dabendorf.
- 8) DÜRKSEN, Eugen, Oberleutnant ZS 402/
- a) D'Alquen, Gunter. I, 2-7
  - b) Aktion "Silberstreif". 8
  - c) Blagoweschtschenskij. 9
  - d) Dabendorf. 10
  - e) Das O/W und die Freiwilligen. 11
  - f) v. Dellinghausen. 12
  - g) Der Untermensch. 13
  - h) Einiges aus der Entwicklung der Wlassow-Bewegung. 14-27
  - i) Ergänzungen zum Thema Wlassow. 28-30
  - j) Erlebtes und Erfahrenes 1941/45. 31
  - k) Ergänzungen: Despotuli, Ssnjegow. 32
  - l) Fait accompli - "Politik ! Hände weg!" 33

## 8) DÜNKSEN, Fortsetzung:

ZS 403/

- |     |  |      |        |
|-----|--|------|--------|
| i)  | Fjodorow, Flieger-Major.   | I,   | 34     |
| n)  | Golowin, Major.  |      | 35     |
| o)  | Geschichte von OKW/Pr und Wlassow.   |      | 36-38  |
| p)  | Generalfeldmarschall von Kleist.   |      | 39     |
| q)  | Kasanzew, Alexander Stepanowitsch.   |      | 40     |
| r)  | Militärische Eidesleistung (Bonbonzeit).   |      | 41     |
| s)  | Persönlichkeiten der Abteilung OKW/Pr.<br>"Das Laboratorium in der Viktoriastraße".          |      | 42-52  |
| t)  | Quellenkritische Bemerkungen zu "Die Wlassow-Bewegung im Lichte v. Dokumenten" v. B. Dwinow. | II,  | 1-8    |
| u)  | Rußländische Informations-Agentur, Dez. 51, NTS.   |      | 9-33   |
| v)  | Russischer Betreuungstrupp (Silberstreif)  |      | 34     |
| w)  | Propaganda in den Kriegsgefangenenlagern.  |      | 35     |
| x)  | Shilenkow.   |      | 36-38  |
| y)  | Sakutnyi.  |      | 39     |
| z)  | Smolensker Komitee.  |      | 40-47a |
| aa) | Stauffenberg.  |      | 48     |
| bb) | TASS-Meldung (Anklage).  |      | 49     |
| cc) | Vertrauensverhältnis Wlassow-WPr-Sachbearbeiter.   |      | 50     |
| od) | "Vineta".  |      | 51-52  |
| ee) | Melitta Wiedemann.   | III, | 1-2    |
| ff) | Wlassow-Problem, Juni 1943. Konferenzen bei der Heeresgruppe Mitte.                          |      | 3-4    |
| gg) | Wlassow von Winniza bis Viktoriastraße.  |      | 5-8    |
| hh) | Wpr 2 Ju-Maschinen.  |      | 9      |
| ii) | NTS= Natsionaljno-Trudowoj Ssojus -<br>"Nationaler Bund des Schaffens".                      |      | 10-13  |
| jj) | Auszug aus einer Notiz eines sowjetischen Offiziers.   |      | 14-17  |
| kk) | Beispiel für praktischen Erfolg einer Propaganda-Aktion.                                     |      | 18-20  |
| ll) | Freiwilligenzeitungen.   |      | 21-22  |
| mm) | Sykow und Ergänzung  |      | 23-27  |
| nn) | Wlassow im Kiebitzweg.   |      | 28     |
| oo) | Wlassow-Dr. Ley.   |      | 29     |
| pp) | Zusammenkunft des Bfh d. Rückw. Heeresgebiete bei Rosenberg.                                 |      | 30     |
| qq) | Probleme der nicht-russischen Freiwilligen.  |      | 31-32  |

## 9) DWINOW, B.

ZS/A-3/1

Die Wlassow-Bewegung im Lichte von Dokumenten.

ZS/A3/1-2

10) MCK, Armin, Ia WBN

ZS/403

Der Einsatz fremdvölkischer Verbände im Bereich des Wehrmachtbefehlshabers der Niederlande (WBN), später AOK 25.

2-12

- 11) FRÖHLICH, Sergej ZS/A/3/A
- a) Begleiter Wlassows von 1943 bis zum Ende. 1-3
  - b) Charakteristika Wlassows. 4-13
  - c) Erweiterung des Wlassow-Stabes und Verlegung des Komitees von Berlin nach Karlsbad. 14-22
  - d) Reisen Shilenkows und Kalyschkins nach dem Westen. 23-24
  - e) Sykow (Hauptmann). 25
  - f) Warum Wlassow auf die deutsche Seite kam. 26
  - g) Wlassows Luftwaffe. 27
- 12) FÜNER, ZS/A/3/A
- a) Keine Begegnung mit General Bunitschenko, Kommandeur der 1. Wlassow-Division. 1-8
  - b) Ostarbeiterwerbung während des Gottesdienstes 9
- 13) GABLIANI, Giwi ZS/A/3/A
- Bericht über die kaukasischen Freiwilligenverbände in der deutschen Wehrmacht. 1-14
- 14) GLASENAPP, Peter von ZS/A/3/A
- Bericht über mein Leben. 1-16
- 15) GROTE, Dr. Nikolaus von, Hauptmann, WPr. ZS 404/
- a) Die WPr-Abteilung des OKW u. die Wlassow-Frage. 2-8
  - b) Verlegung der Freiwilligenverbände nach dem Westen. 9
  - c) Einsatz der Ostverbände im Westen. 10
- 16) HANSEN, Walter ZS 405/
- a) Als Ia und stellv. Chef der Inspektion 15 (1.-3. Folge). I, 2-42
  - b) Als Ia beim Kommandeur der Freiwilligenverbände beim OB West, 3.-5. Teil. 43-93
  - c) Als Ia auf dem Truppenübungsplatz Mielau. (Flawa) in Südostpreußen. II, 1-13
  - d) Das Erholungsgut Durinitschi. 14-16
  - e) Der Ordnungsdienst (O.D.) im Heeresgebiet Mitte. 17-19
  - f) Die Kosakenabteilung 600 in Mogilew. 20-27
  - g) Das Ost-Ersatz-Regiment Mitte, später Ost-Ausbildungs-Regiment. 28-41
  - h) Im Bereich des Kdr. Generals der Sicherungstruppen und Bfh im Heeresgebiet Mitte. 42-48
  - i) J. B. Kononow. 49-50
  - j) Vorlager Orscha. 51-53
  - k) Invasion. 54-56

17) HERRE, Heinz Danko, Oberst	ZS 406/
a) Aufstellung der Wlassow-Divisionen im Winter 1944/45.	I, 3-35
b) Aufstellung russischer Betreuungstrupps bei deutschen Divisionen.	36-38
c) Bemerkungen zum Thema Unternehmen "Zeppelin".	39
d) Bonbonzeit.	40-55
e) Das Lager Inselgelände.	II, 1
f) Das 1. Gespräch Himmler-Herre am 12.11.1944.	2-5
g) Das 2. Gespräch " "	6-8
h) Denkschrift von Professor Oberländer.	9
i) Deutsche Erfahrungen in der Verwendung von Kriegsgefangenen gegen die Sowjetunion.	10-14
j) Die Aktion "Silberstreif".	15-18
k) Entführung des Generals Ilgen aus Rowno.	19-21
l) Die ersten klaren Forderungen des Generalstabs "Politische Zielsetzung".	22-23
m) Die 162. Turk.Inf.Division.	24
n) Die Verwendung von Freiwilligen im Osten.	25-36
o) Die Wlassow-Leute und der Brand von Ulm.	37-39
p) Die wirkliche Zahl der sowjetischen Kriegsgefangenen.	39a
q) Die Stellenbesetzung des XV.Kosaken-Kavallerie-Korps Generalleutnant v.Pannwitz, Frühjahr 1945	40
r) Dulag Stalino 1941/42.	41-44
s) Ergänzungen zu meinem Bericht über die Aufstellung der Wlassow-Divisionen(1.u.2.Teil).	45-62
t) Ergänzendes zur Person Küstrings.	63
u) Erlebnisse an der Front. (Ukraine 1941)	III, 1-5
v) Erlebnisse während der Manifestation von Prag.	6-11
w) Geschichte der Dienststelle des Generals der Freiwilligen und der ihr unterstellten Truppen.	12-13
x) Goebbels-Brief an die Gaupropagandaleiter.	14
y) v. Grote.	15
z) Chef des Stabes beim General der Osttruppen, 21.5.1943.	16
aa) Weggang am 10.7.1944.	17-20
bb) Hellmich geht.	21
cc) v. Herwarth.	22
dd) General v. Heygendorff, Kdr.d.Freiwilligenverbände.	23
ee) Kalmückenverband Doll.	24-26
ff) Generalfeldmarschall von Kleist.	27
gg) General Krupenikow.	28
hh) Kommando der Ostlegionen.	29-30
ii) Fende, Professor.	31-35
jj) Neue Bundesgenossen in der Freiwilligenfrage: Hilger (AA), Klammroth (Org.Abt./GenStdH), Rohrbeck (OKW/EFST).	36
kk) General Ritter von Niedermeyer.	37-38
ll) Persönlichkeiten bei Dienststelle General der Osttruppen bzw. Freiwilligenverbände.	39-43
mm) Reitjagd bei der Kosaken-Division, Sept.1943.	44
nn) Russische Musik während des Krieges.	45-46

- 17) HEUTE, Heinz Danko, Fortsetzung. ZS 406/
- oo) Smolensker Aufruhr, Frühjahr 1943. III, 47-48
  - pp) Stauffenberg und Altenstadt werden aktiv. Herbst 1942 49-52
  - qq) Stauffenberg. 53-58
  - rr) Strik-Strikfeld. 59
  - ss) Stellungnahme zu den Ereignissen in Prag am 6.u.7.Mai 1945(Auftreten der 1.Wlassow-Division). 60-65
  - tt) Tagebücher 1942/43 (Auszüge). IV, 4-2
  - uu) Unternehmen "Zeppelin": Beginn und Aufgabe. Organisation und Arbeitsweise. 32-69
  - vv) General Zeitzler und die Freiwilligendinge. V, 1-2
  - ww) Unterredung Zeitzler - Herre. 3-7
  - xx) Zu "Fremde Heere Ost". 8-10
  - yy) Schenkendorff, General v. 11
  - zz) Besprechung beim Gen-Qu. (Wlassow als Dach auf die Selbstverwaltung), 25./26.5.1943. 12-14
  - aaa) 13 Punkte von Smolensk. 15
  - bbb) Oberstleutnant Franz. 16
  - ccc) Oberstleutnant i.G Baron v.Freytag-Loringhoven. 17
  - ddd) Hellmich. 18-19
  - eee) Hellmich, Besuch bei Freiwilligenverbänden. auf der Krim. 20-22
  - fff) Herre, Kurzer Lebenslauf. 23-25
  - ggg) Neue Dienststelle in Dötzen. 26
  - hhh) Offizierschule Mariampol/Litauen. 27
  - iii) OKH nach Winniza, Sommer 1942. 28
  - jjj) Swerjew. (icpl) 29-34
  - kkk) Un-zuverlässigkeit von Freiwilligenverbänden. 35
- 18) HERWARTH, Hans von ZS/A3/A  
German Policy in the East. 1-27
- 19) HEYGENDORFF, Ralph von, Generalleutnant. ZS 407/
- a) Das Schicksal der 162.(Turk) Inf.Division. I/ 2-5
  - b) Der Kampf gegen Windmühlenflügel. 6-12
  - c) Die Entstehung des Kommandos der Ostlegionen. 13-17
  - d) Führung fremden Volkstums. 18-42
  - e) Wesentlichste Einsätze der 162.(Turk) Div. 43-47
  - f) Wie es zu meiner Ernennung zum Kommandeur der Ostlegionen kam. 48-51
  - g) Wie wirkten sich die Nationalitäten-Komitees aus 52-62
  - h) Einleitung. Führerfragen landeseigener Persönlichkeiten. Organisatorischer Aufbau (Freiwilligenverbände). Turkvölkische und kaukasische Verbände im Kampf an Deutschlands Seite im Zweiten Weltkrieg. (Geschlossene Schrift) II, 1-45

Thorwald-Bat. , - 14 -

- 20) HOHEISEL, Klaus ZS/A/3/A  
 Gliederung und Aufgabengebiete der ehemaligen Gruppe III der Abteilung " Fremde Heere Ost" des OKH.(icpl.) 1-4
- 21) KRAUFMANN, Günter, Schriftleiter ZS 408/  
 a) Erich Edwin Dwinger. 2  
 b) Propagandafragen um Wlassow. 3-8
- 22) KEILING, Siegfried, Hauptmann. ZS 409/  
 a) Bericht der Ost-Artillerie-Abteilung 621 über das Verhältnis zwischen deutschen und russischen Dienstgraden. 2-19  
 b) Die Aufstellung der 600. und 650. Inf.Div.(russ.) 20-43  
 c) Ergänzungen. (icpl) 44-46  
 d) Rede zur Aufklärung von Parteifunktionären. 47-58
- 23) KITZINGER, Karl, General ZS 410/  
 a) Als Militärbefehlshaber in der Ukraine. 2-11  
 b) Sauckel. 12  
 c) Spionin Lola. 13
- 24) KÖSTRING, Ernst, General d.Kav. ZS 85/  
 a) die 162. (Turk) Division. II, 2  
 b) Entlassung Köstrings. 3-12  
 c) Erfahrungen mit den Freiwilligen aus dem russischen Raum im Kampf gegen den Bolschewismus 1941/45. 13-62  
 d) Ergänzungen. III, 1-11  
 e) Erlebnisse und Erfahrungen als General der Freiwilligen. 12-15  
 f) Gespräche mit Ribbentrop und Rosenberg. 16-17  
 g) Himmler, Schulenburg und Berger. 18-19  
 h) Kaltenbrunner. 20  
 i) Nach meiner Gefangennahme, Juni 1945. 21-22  
 j) OKW und die Freiwilligen. 23  
 k) Radio Königsberg 1.Mai 1944. 24-26  
 l) Stauffenberg. 27  
 m) Nichtdeutsche Persönlichkeiten aus der Freiwilligenbewegung. 28-29  
 n) Brief Köstrings an Dwinger. 30-34
- 25) KRAEWEL, Kurt von, Oberst. ZS 257/  
 a) Der Empfang der Vertreter der Heeresgruppen der Ostfront im Ostministerium am 18.12.1942. 7-15  
 b) General von Schenkendorff. 16-19  
 c) Im rückwärtigen Gebiet der Heeresgruppe Mitte. 20-24

- 26) KRAUSE, Theodor ZS/A/3/2
- a) Betrachtungen über eine Chronik. 1-16
  - b) Bojarskij. 17
  - c) Einzelheiten zum Lebensbild Wlassow. 18-23
  - d) Malyschkin. 24
  - e) Propaganda für die Verlegung der Freiwilligenverbände nach dem Westen. 25
  - f) Truchin. (icpl.) 26-27
  - g) Wlassow und Köstring. 28
  - h) Wlassow und Dr. Ley. 29
  - i) Wlassow und Rosenberg. 30
- 27) KUNOLD, Hans Joachim ZS 411/
- a) Drängen der Truppe; Stauffenberg und Altenstadt werden aktiv. 2-3
  - b) Verfügung 5000. 4
  - c) General der Freiwilligenverbände. 5-7
  - d) General Köstring. General Wlassow. 8
  - e) Oberst i.G. Graf Stauffenberg. Vom Untermenschen zum verbündeten Soldaten. 9
- 28) KURZ, Dr. Heinrich ZS 412/
- a) Die Manifestation von Prag. 2-7
  - b) Erlebnisse im Stabe des Reichskommissars Kube. 8-13
  - c) Tragödien in Plattling. 14-17
  - d) "Vineta". 18-23
- 29) MENDE, Prof. Gerhard von ZS 413/
- Stellungnahme zu der Buchbesprechung Freiwilligenverbände in "Ost-Probleme" Nr.34. 2-5
- 30) MILWE, Anatol van der, Ministerialdirigent ZS 106/
- a) Die Sowjetunion und der Westen. II, 2-24
  - b) Erich Koch. 25-32
  - c) Erlebnisse im Ostministerium. 33-57
  - d) Wlassow. 58-66
- 31) OBERLÄNDER, Prof. Dr. Theodor. ZS 414/
- Kritik an "Ost und West" von Karl Michel, Thomas-Verlag Zürich 1947. 2-8
- 32) OFCZAREK = SCHARECK ZS/A/3/3
- Wie war die abwehrmäßige Betreuung bzw. Überwachung der Freiwilligenverbände organisiert? 1-21 ✓

Thorwald- Mat.

- 16 -

- 33) PREUSS, Maximilian ZS 415/  
Kaminski und seine Brigade. 2-8
- 34) RICHTHOFEN, Prof, Dr. Bolko Frhr. v. ZS 370/  
Zur Wertung des Falles Wlassow. 3-18
- 35) RÜBESAMEN, Friedrich Wilhelm ZS 416/.  
a) Die Partisanenlage Ostfront Heeresgruppe Mitte ; Beginn des Ostfeldzuges bis Ende 1941. 2-5  
b) Urteil des Chefs des Stabes des Befehlshabers für das rückwärtige Heeresgebiet. Nord über die dortigen Freiwilligenverbände. 6
- 36) SHILENKOW, G.N. ZS/AB/3  
"Wir sind bereit zu den entscheidenden Kämpfen", Leitartikel im "Dobrowoljez" v.8.3.44. 1-11
- 37) SPERBER, ZS/AB/3  
Wlassow - ein General zwischen zwei Welten. 1-3
- 38) SCHUBUTH, Oberstleutnant ZS 417/  
a) Bericht über die Reise nach Smolensk, Mogilew und Bobruisk mit Gen.Lt.Wlassow (Auszug) 2-7  
b) Reise mit General Wlassow zum Heeresgebiet Mitte 1943. 8-18  
c) Reise Oberstleutnant Schubuth-General Wlassow vom 25.2. - 10.3.43. 19-33  
d) GKH-Vortrags-Notiz vom 21.10.42 über innere Verhältnisse im Sowjet-Regime. 34-44  
e) Das Ost-Ersatz-Regiment "Mitte" April-Dez. 1943 45-60
- 39) SCHWENNINGER, Helmut ZS 418/  
a) Bericht über die Ereignisse um die 600. Inf. Div.(russ.) in der Zeit vom 6.3.-14.5.45 (1. und 2. Teil). 2-19  
b) Der Aufstand in Prag. 20-29  
c) Ergänzungen. 30-45

- 40) STRIK-STRIKFELDT, Wilfried Karl, Hauptmann ZS 419/
- a) Das Lager Dabendorf. 2-6
  - b) Der Emigranteneinsatz durch den Wehrkreis III. 7
  - c) Der Versuchsverband Mitte. 8-10
  - d) Bemerkungen zum Leben und zur Laufbahn Wlassows 11-12
  - e) Die Bemühungen um die Bildung des russischen Komitees. 13-15
  - f) Heidi Wlassow. 16-17
  - g) Himmler-Wlassow. 18-20
  - h) Malyschkin. 21
  - i) Meine Erlebnisse nach dem 14. November 1944. 22-23
  - j) Smolensker Komitee. 24
  - k) Sykow. 25
  - l) Stalingrad und Wlassow. 26
  - m) Wlassows Start. 27-29
  - n) Wlassow im Hause Kiebitzweg in Dahlem. 30-31
  - o) Wlassows Anschauungen und die alte Emigration. 32-33
  - p) Wlassow in Wien. 34-35
  - q) Wlassows Vorstellungen um Deutschland. 36
  - r) Wlassow und der 20. Juli. 37
  - s) Wlassow und die Verlegung der Freiwilligenverbände. 38-41
  - t) Das Ende. 42-46
  - u) Der offene Brief Wlassows und seine Konsequenzen. 47-48
  - v) Die Wlassow.Idee. 49-50
- 41) TIMM, Artur ZS 420/
- a) Aufstellung und Untergang der Kosaken- Divisionen. 2-7
  - b) Beziehungen der Kosaken zur Landesbevölkerung in Kroatien. 8-12
  - c) Das Ende des XV. Kosaken-Korps. 13-15
  - d) Die wesentlichsten Charakterzüge der Kosaken. 16-20
  - e) Zur Person v. Pannwitz. Besondere Erfahrungen. Versuch von Verhandlungen seitens Pannwitz' mit den Alliierten. 21-28
- 42) UNGERMANN, Siegfried. Hauptmann ZS 421/
- a) Das I. Kosaken-Kavallerie-Korps. 2-5
  - b) Das landeseigene Offizierskorps. 6-9
  - c) General Ritter von Niedermeyer. 10-12
  - d) Gliederung der Stäbe für die Führung und Betreuung der landeseigenen Verbände des Heeres. 13-14
  - e) "Inselgelände" - Das weitere Schicksal der interessanten Einrichtung "Inselgelände". 15-16
  - f) Inspektion für deutsche und landeseigene Offiziersanwärter in landeseigenen Verbänden an der Kriegsschule Posen. 17
  - g) Kommandeur der Freiwilligenverbände beim OKH. 17
  - h) Offiziersschulen der Wlassow-Armee auf dem Truppenübungsplatz Münsingen. 18
  - i) Offiziersschule für landeseigene Verbände in Mariampol.

- 42) UNGERMANN, Fortsetzung ZS 421/  
 j) Offizierschule in Bobruisk. 21  
 k) Russisches Schutzkorps Serbien. 22-24  
 l) Umwandlung des Kommandos der Ostlegionen  
 im "Freiwilligen-Stamm-Division", Febr. 1944 25
- 43) URBAN, Joachim, Oberleutnant. ZS 422/  
 Die ostvölkischen Freiwilligenverbände des  
 deutschen Heeres in der Zeit von 1943 - 1945. 2-27
- 44) VOELKEL, Oberstleutnant i.G. ZS 423/  
 a) Einzelheiten aus der Tätigkeit des Generals  
 der Freiwilligenverbände (etwa ab Frühjahr  
 1944 bis zur Auflösung ). 2-12  
 b) Gliederung und Aufgaben des Generals der  
 Freiwilligenverbände (Stand an Sommer 1944) 13-15
- 45) WAGNER, Constantin, Oberst ZS 424/  
 a) Allgemeine Wertung der Kosaken 2-11  
 b) Charakterbild des Generals v. Pannwitz. 12-14  
 c) Die Übernahme des Kommandos der 1. Kosaken-  
 Kavallerie-Division. 15-25  
 d) Erste Nacht bei den Kosaken. ) (icpl.) 26-27  
 e) Stellung der Kosaken zu Wlassow (verbunden  
 mit einer Charakteristik Kononow). 28-31 ✓
- 46) WANGENHEIM, Hans Ulrich Frhr. v. ZS 179/  
 Kriterium der SS-Kriegsberichtererei.  
 ("Skorpion-Ost") II, 2-16
- 47) WESTHOFF, Adolf, Generalmajor ZS 425/  
 Organisation des Kriegsgefangenenwesens im  
 Ostn. 2-17
- 48) WOHLDKRAH-AROKAY, Prof. Dr. Kurt ZS/A/3 13  
 General Ernst Köstring 1-3
- 49) ZIMMERMANN, Josef, Leiter Presse-Abt. im Ost-Min. ZS 426/  
 Erlebnisse und Gestalten im Ostministerium. 2-27